

Jordanien Wanderreise

Zu den UNESCO-Weltkulturerbestätten Umm er-Rasas, Petra und Wadi Rum

Wandern, Naturerlebnis pur, Einblick in das Beduinenleben heutzutage gewinnen. Wir erleben kulturelle Highlights wie Petra und seine Umgebung sowie die Mosaiken von Umm er-Rasas, biblische Orte und mittelalterliche Kreuzritterburgen. Ein geschmackliches Erlebnis erwartet uns in der Petra Kitchen, gewaltige Wüstenlandschaften im Wadi Rum und großartige Schluchtenlandschaften in den Seitentälern des Jordan-Grabens, wie im Dana-Nationalpark und Wadi Mujib.

13.4. - 22.4.2012

**WanderErlebnisReise mit Flug, Bus, Jeep und
****Hotels, 1x Eco-Lodge und 2x Zelt-Camp/HP**

Flug ab Wien, Frankfurt € 1.700,--

**Flug ab Linz, Salzburg, Graz,
Klagenfurt, Innsbruck € 1.850,--**

EZ-Zuschlag: € 216,--

**Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 194,-- ab Wien
und Frankfurt, € 241,-- ab den Bundesländern**

Reiseleitung: Mohammad Abdullah

**1. Tag: Linz/Salzburg/Graz/Klagenfurt/Innsbruck - Wien/
Frankfurt - Amman.** Zufüge nach Wien. Am Nachmittag Flug mit Royal Jordanian von Wien bzw. Frankfurt nach Amman - Transfer zum Hotel.

**2. Tag: Amman - UNESCO Weltkulturerbe Umm ar-Rasas -
Königsstraße - Wadi Ibn Hammad - Dana Natur-Reservat.** Von Amman fahren wir Richtung Süden zur archäologisch bedeutsamen Stadt von Umm ar-Rasas, wo sich Überreste aus der römischen, byzantinischen und islamischen Periode vom 3. - 9. Jh. n. Chr. befinden. Obgleich vieles noch nicht ausgegraben ist, gibt es als besonderen Höhepunkt einen einzigartigen Mosaikboden in der Stephanskirche zu besichtigen. Über die Königsstraße geht es weiter in das Wadi Ibn Hammad. Entlang dem Bächlein wandern wir durch enge Passagen der Schlucht. Immer wieder waten wir auch durch das meist nur knöcheltiefe, teilweise von warmen Quellen gespeiste Wasser. Eine Landschaft von bezaubernder Schönheit mit Wasserfällen, bunten Gesteinsschichten und hängenden Gärten erschließt sich uns. Nach der Wanderung bringt uns der Bus in das Dana Natur-Reservat, wo wir in einem romantischen Zeltcamp übernachten. Wanderdistanz: ca. 4 km, Gehzeit: ca. 3,5 Stunden

3. Tag: Ganztagswanderung im Dana-Nationalpark - Finan. Das gesamte Gebiet des Dana Natur-Reservates reicht vom Jordanischen Gebirge bis hin zu den Wüstentälern des Wadi Arava. Es durchläuft auf diesem markanten Gefälle gleich drei Klimastufen und ist Heimat seltener Tier- und Pflanzenarten. Während der Wanderung erleben wir die Vielfalt des Reservats und erhalten einen Einblick in das empfindliche Ökosystem der Region. Die Strecke führt uns zunächst in das Dorf Dana, das bereits zur osmanischen Zeit gegründet wurde. Wir machen uns mit dem ganzheitlichen Projekt der 'Royal Society for the Conservation of Nature' vertraut, eine gelungene Initiative für bevölkerungsträglichen Umweltschutz. Die Beduinen wurden von Anbeginn, trotz de-



Schafhirte

Foto: Archiv

ren anfänglicher Skepsis, in das Naturschutz-Projekt eingebunden. Sie konnten überzeugt werden, ihre Ziegenzucht aufzugeben und damit die empfindliche Vegetation zu erhalten. Anstatt dessen widmen sie sich nun dem ökologischen Landbau und agieren als Ranger und Campmitarbeiter. Von den Frauen werden selbst gesammelte Heilkräuter, Marmelade, Schmuck und Töpferwaren zum Verkauf angeboten. Auf diese Weise wurden neue Erwerbsquellen für die heute über 50 Beduinenfamilien im Dorf geschaffen, was ein großartiger Beitrag zur Nachhaltigkeit in der Region ist. Von imposanten Aussichtspunkten um das Dorf blicken wir auf die weite Ebene mit ihren zahlreichen Schluchten. Am Abend erreichen wir die märchenhaft anmutende Finan Eco-Lodge, ein Juwel inmitten beeindruckender Wüstenlandschaft. Hier, fernab von Straßen und allgemeiner Stromversorgung, verbreitet abends das Licht von Kerzen eine stimmungsvolle Atmosphäre. Wanderdistanz gesamt: ca. 12 - 14 km, Aufstieg: bis zu 1000 m über dem Meeresspiegel, Abstieg: bis ca. 200 m unter dem Meeresspiegel. Gehzeit: ca. 4 - 5 Stunden.

4. Tag: Finan - Petra: Kocherlebnis Petra Kitchen. Wir beginnen den Tag mit einer leichten Wanderung im Wadi Finan - Hochflächen, felsige Kiesebenen, Dünenareale und Täler prägen die abwechslungsreiche Region. Nach der Wanderung bringt uns unser Busfahrer zum Hotel nahe Petra. Diesmal nehmen wir unser Abendessen nicht im Hotel ein, sondern lernen die arabisch-jordanische Kochkunst während eines kurzweiligen 'Kochseminars' kennen. Gemeinsam mit Einheimischen kochen wir jordanische Spezialitäten und lassen uns diese anschließend auch schmecken. Wanderdistanz gesamt: ca. 10 km, Abstieg: ca. 900 m.

5. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Petra. Nach dem Frühstück erkunden wir die geheimnisvolle Nabatäerstadt Petra. Vom 3. Jh. v. Chr. an war Petra über 400 Jahre das Zentrum des mächtigen Stammes der Nabatäer. Sie lag am Schnittpunkt wichtiger Handelswege zwischen Afrika, Asien und dem Mittelmeer. Der Reichtum, der vor allem auf dem Karawanenhandel entlang der Weihrauchstraße zwischen Arabien und dem Mittelmeer basierte, ließ Petra aufblühen, prachtvolle Prunkgräber wurden aus dem einzigartigen rosafarbenen Fels geschlagen. Schon der Gang durch die etwa 1,2 km lange Felsenschlucht, den sogenannten Siq, bildet den ersten Höhepunkt. An manchen Stellen nur 2 Meter breit, ist der Siq das Ergebnis tektonischer Kräfte, die den Sandstein bizarr geformt haben, und zugleich auch die einzige Möglichkeit, Petra zu erreichen. Am Ende der Schlucht öffnet sich ein einmaliger Blick auf das 'Schatzhaus des Pharaos'. Danach weitet sich das Tal mit Blick auf die



Petra, Kolonnadenstraße mit Blick auf Königsgräber

© Elisabeth Kneissl-Neumayer



Finan Eco Lodge

© Feynan Lodge



Wadi Rum - ocker leuchtende Sanddünen

© Elisabeth Kneissl-Neumayer



Agama-Eidechsen im Dana-Nationalpark

© Feynan Lodge

Fassadenstraße und die Königsgräber. Unter den imposanten Fassadengräbern ist das Urnengrab das gewaltigste. Wir genießen eine spektakuläre Szenerie. Wanderdistanz gesamt: ca. 18 km und etwa 2.000 Stufen.

6. Tag: Petra - Hisha - Siq Al Bared - Al Baidah - Wadi Rum. Über Hisha, das oberhalb des Schatzhauses in Petra liegt, wandern wir nach El Barid, auch 'Klein Petra' genannt. Weite Landschaft mit alten Wacholderbäumen, Schaf- und Ziegenweiden und Felsen, die wie Pilze aus dem Boden sprießen, bietet sich uns dar. Durch die enge, ca. 100 m lange Felsspalte, den 'kleinen Siq', erreichen wir die noch hervorragend erhaltene Tempelfassade. Es wird vermutet, dass die Schlucht als großes, geschütztes Warenlager von Petra diente. Etwa 1 km von Klein Petra entfernt wurden Reste einer neolithischen Siedlung gefunden, die ca. 7000 v. Chr. bewohnt war. Sie gehört neben Jericho zu den ältesten Siedlungen im Nahen Osten. Wir verlassen die Region von Petra und erreichen eine der faszinierendsten Wüstenlandschaften Arabiens, die seit 2011 UNESCO-Welterbe ist - das Wadi Rum. Hier, im 'Tal des Mondes', wurden an Originalschauplätzen die spektakulären Außenaufnahmen des Filmklassikers 'Lawrence von Arabien' von David Lean gedreht. Von der Beduinenstation geht es per Geländewagen zur Khazali-Schlucht. Kurze Wanderung (ca. 2 km) zum Camp, wo nur unsere Gruppe die Nacht mitten in der Wüste verbringen wird. Wir lassen die Ruhe und Weite auf uns wirken und den Abend unterm Sternenhimmel ausklingen. Wanderdistanz gesamt: ca. 20 km, Gehzeit: ca. 6 Stunden.

7. Tag: UNESCO-Welterbe Wadi Rum - Aqaba. Heute entdecken wir zu Fuß und mit dem Jeep das eindrucksvolle, weit verzweigte Wüstental Wadi Rum. Mächtige Inselberge, von der Natur geschaffene Felsbögen und Orgelpfeifen aus Stein ragen aus dem flammend roten Wüstensand. Zunächst geht es mit dem Jeep zum Mt. Burda, dem Startpunkt unseres Trekkings. Zu Fuß erklimmen wir über gelbe Sandsteinplatten den mit zunehmender Höhe rötlich leuchtenden Gipfel - ein prächtiges Farbenspiel rund um den Steingiganten. Von ganz oben eröffnen sich spektakuläre Aussichten über die gesamte Wüstenlandschaft. Nach dem Abstieg wandern wir weiter zum Um Fruth, einer kleinen, natürlichen Felsenbrücke. Am späten Nachmittag bringen uns die Jeeps auf abgelegenen Pisten in die Bucht von Aqaba zu unserem Hotel an der Tala Bay. Gehzeit im Wadi Rum: ca. 6 Stunden.

8. Tag: Aqaba. Tag zur freien Verfügung - heute haben Sie genügend Zeit, um die Eindrücke der vergangenen Tage Revue passieren zu lassen und einen entspannten Badetag zu genießen. Für Unternehmungslust-

ge besteht die Möglichkeit, die einmalig schöne Unterwasserwelt beim Tauchen, Schnorcheln oder einer Glasbodenbootsfahrt zu entdecken. Die Hafenstadt Aqaba, etwa 15 km von Tala Bay entfernt, lädt mit ihren Geschäften aller Art, Kunsthandwerk und Souvenirs zu einem Bummel ein. Das Hotel bietet einen kostenlosen Shuttlebus nach Aqaba an.

9. Tag: Aqaba - Wadi Arava - Wadi Mujib - Totes Meer. Am Vormittag Fahrt durch die Jordansenke, das Wadi Arava, zum Toten Meer. Auf dem Weg dorthin wartet die letzte, sehr schöne Wanderung durch das Wadi Mujib auf uns. Eine schmale, von steilen Felsen gerahmte, wildromantische Schlucht, die ins Tote Meer mündet. Je nach Wasserstand muss ein wenig geklettert oder geschwommen werden (sollte der Siq Trail wasserstandsbedingt geschlossen oder zu gefährlich sein, wird alternativ der Ibx Trail gegangen). Wie schon im Dana-NP liegt auch im Wadi Mujib der besondere Reiz in den großen Höhenunterschieden auf kurzer Distanz (ca. 980 m über bzw. bis 400 m unter dem Meeresspiegel). Diese führen zur Ausbildung völlig unterschiedlicher Biotope. Am Abend erreichen wir unser Hotel am Toten Meer. Gehzeit gesamt: ca. 3,5 Stunden.

10. Tag: Totes Meer - Amman - Wien/Frankfurt - Linz/Salzburg/Graz/Klagenfurt/Innsbruck. Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen Amman - Rückflug nach Wien/Frankfurt bzw. Weiterflug in die Bundesländer.

Leistungen:

- * Linienflug mit Royal Jordanien nach Amman u. retour
- * Transfers und Rundfahrt mit einem jordan. Reisebus/Kleinbus mit Aircondition
- * Fahrt mit dem Geländewagen am 7. Tag (ca. 5 Stunden, max. 4 - 5 Teilnehmer pro Fahrzeug)
- * 6 Übernachtungen in ****Hotels, 1 Nacht in der Finan Eco-Lodge (jordanische Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- * 2 Übernachtungen in Zeltcamps in Zweimannzelten
- * Halbpension, teils Campingküche, am 4. Tag in der Petra Kitchen
- * Eintritte: Umm ar-Rasas, Dana, Finan, Petra, Wadi Rum
- * kurzer Pferderitt in Petra
- * qualifizierter deutschsprechender, jordanischer Wanderführer
- * 1 kl. JPM-Guide 'Jordanien' je Zimmer
- * Flug bezogene Taxen (derzeit € 194,-, bzw. € 241,-)

Gültiger Reisepass erforderlich.

P-OAJW

Hotelunterbringung: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (jordanische Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC:

- Amman: ****Hotel 'Amman Cham Palace'
- Finan: Finan Eco-Lodge
- Petra: ****Charming Hotel Bait Zaman
- Aqaba: ****Hotel Marina Plaza Resort, Tala Bay
- Totes Meer: ****Hotel Dead Sea Spa Hotel



Wadi Ibn Hammad

Foto: Archiv

